

Pressemitteilung

Neue Version von Trend Micro Worry-Free Business Security

Neue Funktionen: Data Loss Prevention, Schutz für Mac-Clients, Gerätekontrolle

Hallbergmoos – 4. November 2010 – Die Bedrohungen für die IT-Sicherheit werden immer zielgerichteter und dynamischer: Alle zwei Sekunden entstehen drei neue Bedrohungen. In den Fokus der Cyberkriminellen geraten dabei auch immer mehr mittelständische Unternehmen. Diese Unternehmen verfügen jedoch häufig nicht über die nötigen Ressourcen und das nötige Detailwissen in punkto Sicherheit. Trend Micro trägt diesem Umstand mit [Worry-Free Business Security 7](#) Rechnung: Die jüngste Version enthält neue Funktionen, die der sich verändernden Zielgruppe gerecht werden und die immer aggressivere Bedrohungslandschaft adressieren.

Die neuen Funktionen im Überblick:

- **E-Mail Data Loss Prevention:** Fast 60 Prozent aller gemeldeten Infektionen beinhalten „Data-Stealing Malware“. Dies ist nicht überraschend, wenn man bedenkt, dass der Verlust von Informationen und Daten einer der drei grössten Bedenken in kleinen Unternehmen ist, wie eine Umfrage von Trend Micro unter Anwendern in 1'600 Unternehmen weltweit aus dem Jahr 2010 ergab („Trend Micro corporate end-user survey of 1600 global companies, 2010“). Mit der DLP-Funktion für E-Mails können Mittelständler das Risiko vermeiden, absichtlich oder unabsichtlich vertrauliche Informationen per E-Mail zu verlieren, und so die Datensicherheit gewährleisten.
- **Integrierter Schutz für Mac-Clients:** Macs können bei kleinen und mittelständischen Unternehmen wertvolle Dienste leisten – aber wenn diese Unternehmen Daten und Informationen auf Macs speichern, müssen sie auch auf die Sicherheit achten. Die integrierte Schutzfunktion für Mac-Clients ist ideal für kleine und mittelständische Unternehmen, die sowohl Macs als auch Windows-Rechner im Einsatz haben: Sie können damit Macs, Mac-Server und MacBooks absichern, ohne zusätzliche Lösungen einsetzen oder verwalten zu müssen. Die Bedienkonsole bietet einen Überblick über den Sicherheitsstatus und erlaubt die Konfiguration für beide Plattformen.
- **Gerätesteuerung:** Tragbare Geräte sind nicht nur bequem zu bedienen, sondern auch zu einem Einfallstor für Schädlinge geworden: Eine der grössten Bedrohungen im Jahr 2010, der Computerwurm „Conficker“, wurde teilweise durch infizierte USB-Sticks und andere mobile

Geräte verbreitet. Mittelständler, die USB-Geräte verwalten und deren Bewegungen nachverfolgen müssen, können mithilfe der neuen Funktion den Zugriff auf USB-Sticks und andere angeschlossene Geräte steuern, Bedrohungen abwehren und Datenverlust verhindern. Sie können zudem den Zugriff auf USB-Ports einschränken, um so das Kopieren von Daten auf USB-Sticks zu unterbinden.

Bedrohungen stoppen, bevor sie das Firmennetzwerk erreichen

In unabhängigen Tests wurde Worry-Free Business Security als diejenige Lösung eingestuft, die am besten Bedrohungen blockiert, bevor sie Computer, Datei- und Mail-Server erreichen (AV-Test.org, Mai bis Juni 2010). Die Lösung basiert auf dem Trend Micro Smart Protection Network: Die Infrastruktur scannt, filtert und korreliert über 3,2 Terabyte an Daten in der Cloud und blockiert über 5 Milliarden Bedrohungen pro Tag. Das Smart Protection Network identifiziert auf Grundlage dieser Daten neue Bedrohungen und blockiert sie, bevor sie Schaden anrichten können. Gleichzeitig können Unternehmen damit besser auf bekannte Bedrohungen reagieren. Weil der Grossteil der Arbeit in der Cloud erledigt wird und nicht auf dem Client, steigt die Leistung – mittelständische Unternehmen sind geschützt und können sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren.

Managementkonsole für Channel-Partner

Ebenfalls Bestandteil der neuen Lösung ist Worry-Free Remote Manager, der automatisch mit installiert wird. Mit der hostbasierten Managementkonsole können Channel-Partner von Trend Micro mehrere Kunden ortsunabhängig administrieren und während der Erstinstallation von Worry-Free Business Security bequem hinzufügen. Trend Micro ist derzeit der einzige Sicherheitsanbieter, der seinen Channel-Partnern ein solches Tool zur Verfügung stellen kann. Ausgewählte Vertriebs- und Lösungspartner können damit mehrere Kunden, die verschiedene Lösungen parallel im Einsatz haben, mithilfe einer einzelnen Konsole verwalten.

Preise und Verfügbarkeit

Worry-Free Business Security 7 wird in Deutschland in zwei Versionen erhältlich sein: Während die „Standard Edition“ Windows-PCs, Notebooks und Server absichert, schützt die „Advanced Edition“ darüber hinaus auch Mac-Clients und -Server sowie Exchange-Server. Diese Version umfasst auch mehrschichtigen Spam-Schutz sowie Data Loss Prevention. Preise und Verfügbarkeit auf Anfrage. Technischer Support für Worry-Free Remote Manager wird mit Worry-Free Business Security 7 verfügbar sein.

Weiterführende Informationen

Über die IT-Sicherheit in kleinen und mittelständischen Unternehmen hat Trend Micro eine Umfrage unter Firmenkunden ausgeführt. In deren Rahmen wurden 1'600 Anwender in den USA, in Grossbritannien, Deutschland und Japan befragt. Ergebnis: Viren, Trojaner, Malware für den Datendiebstahl und Datenlecks sind die grössten IT-Herausforderungen bei kleinen und mittleren Unternehmen.

Die Studie steht zur Verfügung unter:

http://de.trendmicro.com/imperia/md/content/uk/pdf/trend_micro_2010_corporate_end_user_study_small_business_findings.pdf

Weiterführende Informationen zu Worry-Free Business Security 7 finden sich unter folgenden Links:

<http://de.trendmicro.com/de/products/sb/worry-free-business-security-product-comparison/index.html>

<http://de.trendmicro.com/de/products/sb/worry-free-remote-manager/index.html>

Über Trend Micro

Trend Micro, einer der international führenden Anbieter für Internet-Content-Security, richtet seinen Fokus auf den sicheren Austausch digitaler Daten für Unternehmen und Endanwender. Als Vorreiter seiner Branche baut Trend Micro seine Kompetenz auf dem Gebiet der integrierten Threat Management Technologien kontinuierlich aus. Mit diesen kann die Betriebskontinuität aufrechterhalten und können persönliche Informationen und Daten vor Malware, Spam, Datenlecks und den neuesten Web Threats geschützt werden. Unter <http://blog.trendmicro.de> informieren sich Anwender zu aktuellen Bedrohungen. Die flexiblen Lösungen von Trend Micro sind in verschiedenen Formfaktoren verfügbar und werden durch ein globales Netzwerk von Sicherheits-Experten rund um die Uhr unterstützt. Zahlreiche Trend Micro-Lösungen nutzen das Trend Micro Smart Protection Network, eine wegweisende Cloud-Client-Infrastruktur, die für den Echtzeit-Schutz vor aktuellen und neuen Bedrohungen innovative, Cloud-basierende Reputationstechnologien und Feedback-Schleifen mit der Expertise der TrendLabs-Forscher kombiniert. Trend Micro ist ein transnationales Unternehmen mit Hauptsitz in Tokio und bietet seine Sicherheitslösungen über Vertriebspartner weltweit an. Weitere Informationen zu Trend Micro finden Sie im Internet unter www.trendmicro-europe.com.

Ansprechpartner für die Presse:

Trend Micro Deutschland GmbH
Hana Göllnitz
Zeppelinstrasse 1
D-85399 Hallbergmoos
Telefon: 0049 811 88990 863
E-Mail: hana_goellnitz@trendmicro.de

Communication Partners AG
Patrick Bergmann
Haldenstrasse 5
CH-6340 Baar
Telefon: 041 768 11 77
E-Mail: pbergmann@cpartners.com